

Vicus Belgica



Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. •• Kostenlos an Haushalte in Billig •• 14. Jahrgang •• Ausgabe 5 – Dezember 2025

10 Jahre Hoftrödel – ein voller Erfolg!

Der Jubiläums-Hoftrödel-Kunsthandwerker-Markt war eine besondere Herausforderung für die OrganisatorInnen und HelferInnen. Bei diesem 10. Event sollten die BesucherInnen ein umfangreicheres Programm erwarten. Wir konnten das Musik Duo *Two Us* dafür begeistern, beim Fest aufzutreten. Sie sorgten für großartige Stimmung im Pützfelderhof. Die SchülerInnen von der Veytalschule aus Satzvey erweiterten ihr leckeres Popcorn-Angebot mit Musik und Edelsteinstein-Sieben. Auf der Wiese an der Ecke Bunggasse/Traubengasse stand „die Biodiversität und Natur“ im Vordergrund und weckte großes Interesse.



Am Bunker konnten die Kinder mit Künstler Thorsten Boich auf kleinen Kürbissen ihre Fantasie und die Freude am Gestalten ausdrücken. Schon ab dem frühen Morgen kamen die BesucherInnen in großer Zahl beim besten Trödelwetter. Die Begeisterung „Aller“ im Dorf war deutlich spürbar. Immer wieder wurde zum Ausdruck gebracht, wie schön es ist, einen Blick in die wunderschönen Höfe von Billig zu werfen. Durch das vielseitige Angebot und die entspannte Atmosphäre herrschte eine hohe Zufriedenheit, mit der Zusage, im nächsten Jahr wieder dabei sein zu wollen.

Vielen Dank an die BilligerInnen, für das pünktliche Anmelden in diesem Jahr. Das war für die Planung große Klasse. Ganz herzlichen Dank auch an Alle, die einen Platz oder Hof zur Verfügung stellten. Last but not least ein Dank an alle fleißige HelferInnen und Sponsoren. Ohne diese Unterstützung wäre das Fest nicht zu stemmen.

Wir freuen uns auf den nächsten Hoftrödel am 11.10.2026.



Weihnachtsgruß der Dorfgemeinschaft

Liebe Billigerinnen und Billiger,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und in unseren Straßen kehrt weihnachtliche Stimmung ein. Lichter erhellen die dunklen Tage, der Duft von Tannengrün und Plätzchen erfüllt unsere Häuser und wir alle freuen uns auf besinnliche Stunden im Kreise unserer Familien.

Die Dorfgemeinschaft wünscht Euch und Euren Familien von Herzen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Zufriedenheit für das neue Jahr 2026. Möge es ein Jahr voller schöner Begegnungen, Ereignisse und gemeinsamer Erlebnisse werden!

Eure Dorfgemeinschaft

„Durch die Straßen auf und nieder“ leuchteten die Laternen wieder

Am 15. November 2025 hieß es in Billig endlich wieder: „Ich geh mit meiner Laterne!“ Die Kirchenglocken läuteten den diesjährigen St. Martinsumzug ein und Jo Küpper hielt in der St. Cyriakus Kirche eine kleine Ansprache zur Einstimmung auf den Laternenumzug.

Anschließend zog der Martinsumzug mit St. Martin auf dem Pferd voran durch die Straßen von Billig, vorbei an schön geschmückten Häusern und Fenstern. Man konnte viele bunte und selbstgebastelte Laternen bestaunen und die Kinder sangen mit Freude Martinslieder. Der Lichterzug endete schließlich beim großen Martinsfeuer am Sportplatz, wo St. Martin dann die leckeren Wecken an Jung und Alt verteilte.

Viele erwarteten gespannt die alljährige Verlosung, in der wieder tolle Preise lockten, u. a. Adventskalender, diverse Gutscheine, Glühweinkocher und als Hauptpreis ein Gutschein von mydays. Bei Glühwein, heißem Kakao und geselligem Beisammensein ließ man den schönen Martinsabend dann noch ausklingen.

Judith Habeth-Decker



Ehrenamt in der Krise, oder wohin führt der Weg der Dorfgemeinschaft?

Eine kurze Abhandlung darüber, was du für dein Dorf tun kannst – und nicht, was dein Dorf für dich tut!

Mittlerweile ist es zwölf Jahre her, dass uns unser Weg von Schleswig-Holstein nach Billig geführt hat. Einen richtigen Grund, sich bewusst für Billig zu entscheiden, gab es damals nicht; außer: Tatsächlich war das Haus in der Roggenstraße das einzige Haus, dass unseren Vorstellungen entsprach und so sind wir dann in Billig angekommen. Wirklich angekommen? Fragt die Klüngelköpp. Die sagen nämlich: „Aanjekumme bist du etz dann, wenn ding Häzt is ohne Gram“. Gram hat tatsächlich niemand von uns verspürt. Die Kinder waren schnell da - wie soll es anders sein, führte der Weg über die Tanzgruppen und auch über die Kindergruppe - und etwas später auch über den Kindergarten. Nachdem dort zunächst meine Frau unterwegs war, bin ich irgendwann später auch dazu gekommen. Und obwohl die meisten von uns nicht katholisch sind, war auch das Mitgehen bei den Sternsingern kein Problem.

Irgendwann im Spätherbst 2019 kam dann die Frage auf, ob nicht Pia Teil eines Mädchen-Dreigestirns werden möchte. Und damit kam auch für mich der Wendepunkt. Ich war von großer Dankbarkeit dafür erfüllt, was nicht nur die Dorfgemeinschaft, sondern die Billiger unseren Kindern ermöglicht haben. Und auch wir als Eltern haben davon enorm profitiert und mit den Kindern tolle Erfahrungen gemacht. Von meiner Dankbarkeit wollte ich ein bisschen zurückgeben. Das ist nach wie vor meine Motivation.

Noch während der Pandemie konnten wir zweimal - immer mit Abstand - den Nikolaus und seinen treuen Helfer im Kindergarten begrüßen. Vorbereitung und Durchführung haben so viel Spaß gemacht - und mehr und mehr entwickelte sich mein Verhältnis zum Dorf vom freundlichen Desinteresse (frei nach dem Motto „Was soll ich da? Ich kenne doch niemanden.“), hin zum „Gemeinschaft lebt vom Mitmachen“. Hier also mal das Anpacken beim ein oder anderen Auf- und Abbau, dort der Weg von vor der Theke nach dahinter, mit der Übernahme von Diensten. Spätestens jetzt fühlte ich mich auch angekommen! Bis dann irgendwann die Aussage kam: „... wir hätten da noch einen Anschlag auf Dich vor...“ - und gesagt-getan, war ich nur wenige Wochen später der Geschäftsführer im Vorstand der Dorfgemeinschaft. Es hätte keines Amtes bedurft, ich hätte mich auch so weiter engagiert - aber auch die Vorstandsdinge regeln sich halt nicht von alleine.

Und nicht nur Vorstandsdinge... ein Rasen an der Knöpp mäht sich nicht von alleine, ein Zelt baut sich nicht alleine auf; ein Zapfhahn muss bewegt werden, damit Bier ins Glas kommt. Würstchen auf dem Grill werden schwarz, wenn sie keiner dreht - aber auch nur, wenn jemand vorher den Grill angefeuert hat. Besser ist es auch, wenn jemand überhaupt Würstchen und Brötchen bestellt hat. Dazu kommt der Papierkram - und nicht fehlen darf der Klowagen. Im Vorfeld unserer Feiern haben sich viele Leute Gedanken gemacht und viel (Frei-) Zeit investiert - und bitte versteht mich nicht falsch: Wir machen das gerne. Aber die Unterstützung des Vorstandes der Dorfgemeinschaft lässt nach - und nicht nur das. Viele fühlen sich von unseren Unterstützungsbitten auf den Flyern oder in den WhatsApp-Gruppen nicht angesprochen. Manch einer äußert sogar, dass man persönlich angesprochen werden möchte. Dann machen wir es vielleicht doch lieber selber. Der ein oder andere mag auch denken „das regelt die Dorfgemeinschaft“ - aber die Dorfgemeinschaft sind nun mal wir alle und nicht nur der Vorstand.

Randnotiz: Wenn man sich dann noch kritisieren lassen muss - und dann oftmals nicht konstruktiv, sondern einfach nur im Sinne von „es ist zwar schon alles gesagt, aber noch nicht von jedem...“, hält sich auch unser Spaß irgendwann in Grenzen. Und tatsächlich würden auch wir aus dem Vorstand gerne ein bisschen mehr mitfeiern und ein bisschen weniger Dienste übernehmen. Glücklicherweise findet sich immer noch die ein oder andere helfende Hand - und Ihr wisst ja: Viele Hände, schnelles Ende.

Ich werde nicht alles schlecht reden und ich danke von Herzen allen, die mit anpacken und unterstützen. In den Dank beziehe ausdrücklich die ein, die früher angepackt haben und das vielleicht aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht mehr so können. Mein Appell gilt denen, die ein bisschen so sind wie ich früher - freundlich, aber immer ein bisschen distanziert und froh darüber, dass andere Dinge tun. Und hier spreche ich nicht nur die Zugezogenen, so wie ich einer bin, an, sondern insbesondere die „Ur-Billiger“. Und klar: Jeder von uns hat viel zu tun - Familie, Beruf, Hobbys... denkt mal drüber nach. Und wenn Ihr mitmachen wollt, sprecht einfach die Vorstandsmitglieder der Dorfgemeinschaft an, denn Ihr wisst ja: „Nach dem Patronatsfest ist vor der Kirmes, dem Höfetrödel, St. Martin, den Adventsfenstern ...“ Und wenn ihr der Meinung seid, wir haben zu viele Veranstaltungen und weniger ist mehr, dann sagt uns das bitte auch.

In diesem Sinne: Wir für Euch - zusammen für Billig! Ich bin froh, in Billig zuhause zu sein!

Die Dorfgemeinschaft informiert

Aufruf zur Teilnahme am Karnevalsumzug 2026

Alaaf ihr Jecke!

Am Samstag, den 14. Februar 2026, findet wieder unser bunter Karnevalsumzug durch die Straßen unseres Dorfes statt. Damit die Narrenzeit auch in diesem Jahr ein unvergessliches Erlebnis wird, suchen wir noch Karnevalsgruppen, Vereine und Fußgruppen, die mit Kreativität, guter Laune und Kostümen zum bunten Treiben beitragen möchten.

Ob traditionell, witzig, musikalisch oder einfach nur verrückt – jede Idee ist willkommen! Zeigt, was in euch steckt, und lasst den Umzug zu einem Highlight für Jung und Alt werden. Meldet euch bitte (vorzugsweise) **bis zum 11. Januar 2026** an. Die Anmeldung nimmt Marco unter der 01577 2014916 entgegen.

Lasst euch den Spaß nicht entgehen – wir freuen uns auf viele tolle Gruppen und einen farbenfrohen Umzug!

Eure Dorfgemeinschaft

Mitgestalten – Wanderweg für Billig gesucht!

Liebe Wanderfreunde und Naturliebhaber,

für unser schönes Billig soll ein Wanderweg entstehen! Gemeinsam möchten wir eine attraktive Route rund um unser Dorf entwickeln, die vielleicht eines Tages als Eifelschleife oder Eifelspur überregional bekannt wird.

Dafür suchen wir engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die die Gegend gut kennen und Lust haben, ihre Ortskenntnisse und Ideen einzubringen. Unterstützung erhalten wir von der Nordeifel Tourismus GmbH und auch der Kontakt zum Eifelverein Euskirchen wird gesucht, um das Projekt professionell umzusetzen.

Wer Lust hat, aktiv am Streckenverlauf, an Sehenswürdigkeiten und am Konzept mitzuwirken, meldet sich bitte bei Marco, Telefon: 01577 2014916.

Eure Dorfgemeinschaft

Wir suchen: Dorf-Influencer & Social-Media-Helden!

Wer kennt sich aus mit Facebook, Instagram, TikTok & Co? Wer weiß, wie man aus einem „Like“ ein richtiges Dorf-Gefühl zaubert? Unsere Dorf-Oldies brauchen eure digitale Power!

Du kennst den Unterschied zwischen einem Hashtag und einem Raute-Zeichen und weißt, was "viral gehen" bedeutet (ohne, dass dabei jemand zum Arzt muss)? Perfekt!

Wir möchten unser Dorf digital sichtbarer machen – mit Fotos von Veranstaltungen, Ankündigungen und allem, was unser Dorfleben ausmacht. Gemeinsam mit dir wollen wir ein Konzept entwickeln und Schritt für Schritt aufbauen. Du musst kein Profi sein, nur Lust haben, uns Alten zu zeigen, wie das Internet funktioniert!

Interesse? Dann melde dich bei Marco unter 01577 2014916.

Mach mit, werde unser Dorf-Influencer.

Gesucht: Raumverwalter*in für unseren Vereinssaal – der Schlüssel zum Dorfleben!

Du hast ein Händchen für Organisation, bist kommunikativ und scheust dich nicht davor, ab und zu den Schlüssel zu schwingen? Dann suchen wir genau DICH!

Die Dorfgemeinschaft braucht jemanden, der sich liebevoll um die Vermietung unseres Vereinssaaals kümmert. Deine Aufgaben: Begehungen mit Interessenten, Übergabe an Mieter, Kontrolle nach Vermietungen, Abstimmungen mit der Dorfgemeinschaft und dem Sportverein – kurz gesagt: Du bist die gute Seele und der Dreh- und Angelpunkt rund um unseren Saal.

Eine Teilung der Aufgabe mit weiteren Personen ist ohne weiteres möglich. So kann man sich die Arbeit flexibel teilen, gemeinsam mehr erreichen und sich gegenseitig unterstützen.

Wenn du Lust hast, unser Dorfleben mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen, melde dich bei Marco unter 01577

2014916. Falls sich keiner finden sollte, kann nicht mehr gewährleistet werden, dass der Saal zukünftig noch gemietet werden kann.

Das Kapellen Team oder die 3 von der Kapelle

Unsere wunderschöne Kapelle " Maria Hilf" aus dem Jahre 1885, Jubiläum 140 Jahre, wird von Elisabeth Lott, Brigitte Klapetz und Michael Schlösser liebevoll umsorgt. Elisabeth kümmert sich um die Blumendekoration, Michael Schlösser führt das Erbe seiner Frau Margret weiter und ist im monatlichen Wechsel mit Brigitte für das Öffnen und Schließen im Einsatz. Über Tag finden sich immer Menschen aus Nah und Fern ein, z. B. auch aus Bayern, und ein Besuch der Kapelle gehört dazu. Spontan entwickeln sich wundervolle Gespräche....

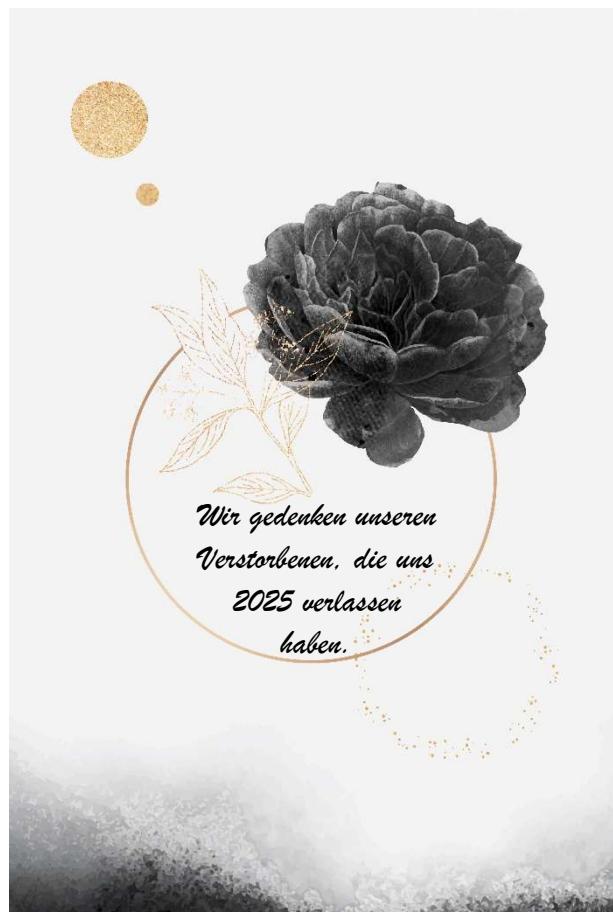


Damit die Besucher der Kapelle auch weiterhin ein liebevoll gestaltetes Plätzchen zum Beten und Innehalten finden können, bitten die drei um Blumenspenden und evtl. auch Kerzenspenden, abzugeben bei Elisabeth oder Michael. Ein herzliches Dankeschön und vergelt's Gott an die drei.



Ferner möchten wir uns bei dem Beepflegeteam nach beendeter Saison für die hervorragende, und sicher nicht immer angenehme, Arbeit bei Wind und Wetter, aber auch großer Hitze, ganz herzlich bedanken. Ihnen ist es zu verdanken, dass unser schönes Billig noch schöner ist. Und noch einmal die Bitte um weitere helfende Hände für das kommende Jahr.

Trude Ellwart





Billig hat einen neuen Einwohner!!!

Leo Wiemer hat am 13. November 2025 um 08:34 Uhr mit 3.120 Gramm und 50 cm das Licht der Welt erblickt. Er ist der ganze Stolz seiner Eltern und der großen Schwester Johanna!





Das Redaktionsteam der Vicus
Belgica und ihre Sponsoren
wünschen allen ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest sowie
einen guten Rutsch in ein glückliches
und gesundes Jahr 2026!

DTG
ROEVENICH
WEIL WIR'S KÖNNEN

Maternus Rövenich Dachtechnik Großhandel

Physio & Fitness

manu Lüder
Physio & Fitness
Traubenerstr. 12a
53881 Euskirchen
(02251) 92 97 54

URSULA LANZERATH Planungsbüro

Planungsbüro Ursula Lanzerath
Dipl.-Ing. Stadtplanerin
Veynauer Weg 22
D-53881 Euskirchen
Fon + 49 (0) 2251 62 892 Fax + 49 (0) 2251 62 823
Mobil +49 (0) 171 58 44 606
stadtplanung@ursula-lanzerath.de www.ursula-lanzerath.de

RESTAURANT
POSEIDON

Koutis und Söhne GmbH

KFZ-Experten
Unfallgutachten
Wertgutachten
Technische Gutachten
UVV-Prüfung
Oldtimerbewertung
Gerichtsgutachten

V **KFZ-Sachverständigen-Büro**
Karlheinz
Vorath

Euskirchener Weinkontor

Inh.: Petra Kilwinski-Fleuter
Gerstenstraße 13
D-53881 Euskirchen
Telefon: (02251) 65322
Fax: (02251) 783935
E-Mail: Kilwinski-Fleuter@t-online.de

TERMINE ST. CYRIAKUS (BILLIG)**Dezember 2025**

- Sonntag, 14.12. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
3. Adventssonntag (Gaudete)
- Freitag, 26.12. 09:00 Uhr **Festmesse, mitgestaltet vom Cäcilienchor**
Zweiter Weihnachtstag, Hl. Stephanus
- Sonntag, 28.12. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
Fest der Heiligen Familie

Januar 2026

- Sonntag, 04.01. 15:00 Uhr **Offene Krippe**
2. Sonntag nach Weihnachten
- Sonntag, 11.01. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
Taufe des Herrn
- Sonntag, 25.01. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
Bekehrung des Hl. Apostels Paulus
3. Sonntag im Jahreskreis

Februar 2026

- Sonntag, 08.02. 09:00 Uhr **Hl. Messe mit Blasiussegen**
Hl. Messe mit Blasiussegen
- Samstag, 21.02. 13:30 Uhr **Ehejubiläum**
- Sonntag, 22.02. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
Kathedra Petri
1. Fastensonntag

Regelmäßige Termine

- Klotztreffen: Jeden 3. Freitag im Monat
- Seniorennachmittag: Jeden letzten Donnerstag im Monat
- Beetpflege: Ab März jeden 1. Mittwoch im Monat

TERMINE DER DORFGEMEINSCHAFT**Dezember 2025**

- Donnerstag, 25.12. **Seniorennachmittag fällt aus!**

Januar 2026

- Sonntag, 04.01. Die Sternsinger sind unterwegs
- Samstag, 17.01. Karneval der Piraten – Party für Kinder

Februar 2026

- Samstag, 14.02. D'r Zooth kütt
Mit anschließender Feier im Saal
Hierzu gibt es noch einen gesonderten Flyer

März 2026

- Sonntag, 01.03. Lesenachmittag für Kinder
Hierzu gibt es noch einen gesonderten Flyer
- Beginn neue Fußball-Saison

*** Alle Termine unter Vorbehalt. Wir verweisen auf den Artikel auf Seite 2 und 3**

Achtung – Terminkorrektur:

Im Flyer mit den Terminen der Dorfgemeinschaft für 2026 hat sich ein Fehler eingeschlichen.
Der Höfetrödel findet am 11.10.2026 statt

Steinofenbrot: Der Backes macht leider wieder Winterpause. Wegen der niedrigen Temperaturen müssen wir leider diese Pause einlegen. Wir gehen davon aus, dass am Freitag, 06.03.2026 wieder gebacken werden kann.

Gerücht: Es sei geplant, im Januar den Backes anzuheizen. Es soll dann, so heißt es, ein ganzes Wildschwein „gebacken“ werden.

Nächste Ausgabe: 27.02.2026

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
13.02.2026**

IMPRESSUM:

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V.

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

Redaktionsteam:

Trude Ellwart, Judith Habeth-Decker, Sabine Habeth, Pia Hagenbach, Philip Klein, Wolfgang Knott, Danica Haas, Fritz Tolkmitt, Elke Wiedenau und Tzwän

Redaktion:

Tel.: 0160/92203891,

vicus.belgica@web.de